

MÄRZ 2024

HIN ODER HER. ICH MUSS F FLIEN KLUMPENHER ODERHER

KLUMPEN HIN ODER HER. ICH MUSS FLIEGEN LERNEN.
ILNUR ALBATROS (EIN NATURSCHAUSPIEL) / UA

HESSISCHES
LANDESTHEATER
MARBURG



	GROSSES TASCH	KLEINES TASCH	ERWIN-PISCATOR-HAUS	EXTRA
SA 02		15.00 Premiere ILNUR ALBATROS (EIN NATURSCHAUSPIEL)/UA Katharina Cromme 6+ anschl. Premierenfeier		
SO 03		15.00 ILNUR ALBATROS (EIN NATURSCHAUSPIEL)/UA Katharina Cromme 6+ anschl. Publikumsgespräch		
MO 04	DAS KUSS-FESTIVAL 2024 GEHT LOS! Das Kinder- und Jugendtheaterfestival KUSS – THEATER SEHEN! THEATER SPIELEN! geht los. Sieben Tage lang sind in Marburg insgesamt 20 Inszenierungen aus ganz Deutschland, den Niederlanden und aus Nigeria zu sehen – darunter Schauspiel, Tanztheater, Figurentheater und vieles mehr. Am letzten Tag verleiht der Freundeskreis des Hessischen Landestheater Marburg den Festivalpreis KUSS für die beste Inszenierung. Karten für das Festival gibt es an der Theaterkasse in der Oberstadt, der After-Work-Kasse im Theater am Schwanhof und auf hltn.reservix.de ab dem 02.02.2024 um 10.00 Uhr.			09.55 – 10.40 / 11.45 – 12.30 Gastspiel in Bad Laasphe ICH LIEB DICH Kristo Šagor 8+
DI 05	19.30 DIE GUTEN Rebekka Kricheldorf 13+ Einführung: 19.00 anschl. Publikumsgespräch	DI ABO		
MI 06				19.30 – 21.10 Gastspiel in Neustadt DIE PRÄSIDENTINNEN Werner Schwab 14+
DO 07	18.00 Verkostung mit Suppe von Zonta 19.00 WIR FEIERN! EIN GLITZERNDEN FEST ZUM INTERNATIONALEN FRAUENTAG. anschl. Tanzen! Mit Djane Rose Nylund		EIN FEST ZUM WELTFRAUENTAG! In der Stadt Marburg findet um den Weltfrauentag ein vielfältiges Programm statt. Im HLTM sind am Vorabend bei unseren Fest zahlreiche Künstler*innen und Organisationen aus Marburg und darüber hinaus zu Gast. Unter ihnen Onita Boone, Rose Letso Steinhoff und der Frauenkammerchor Marburg. Das komplette Programm zum Weltfrauentag wird auf der Webseite des HLTM veröffentlicht.	
SO 10	KUSS FESTIVAL 18.00 Offizielle Eröffnung anschl.: EIN FISCH WIRD NUR SO GROSS WIE SEIN AQUARIUM Hessisches Staatstheater Wiesbaden 12+			
MO 11	KUSS FESTIVAL 19.30 – 20.30 HNSL/GRTL performing:group, Köln 13+	KUSS FESTIVAL 10.00 – 10.40 / 15.00 – 15.40 SANDSCAPE KiNiNso Concepts, Lagos (NG) 2+		KUSS FESTIVAL 09.00 – 09.30 / 11.00 – 11.30 Mini Tasch SONST SCHOKO Adeline Rüss, Stuttgart 6+
DI 12	KUSS FESTIVAL 16.00 – 17.00 DER KLEINE PRINZ KITZ Theaterkumpanei, Ludwigs-hafen 6+	KUSS FESTIVAL 10.00 – 10.55 KIRSCHROTGALAXIE/UA überzwerg – Theater am Kästner-platz, Saarbrücken 7+ 18.00 – 19.35 SEXUALKUNDE FÜR DAS NEUE JAHRTAUSEND/DSE Theater der Jungen Welt, Leipzig 15+		KUSS FESTIVAL 10.15 – 11.00 Sophie-von-Brabant-Schule ICH LIEB DICH Kristo Šagor 8+ 11.30 – 12.20 Sophie-von-Brabant-Schule GLANZ Hennemanns Horde, Frankfurt 6+ 21.00 Mini Tasch LESALON JUNGE AUTOR*INNEN
MI 13	KUSS FESTIVAL 10.00 – 10.50 EIN KÖNIG ZU VIEL Kinder- und Jugendtheater Speyer 4+	KUSS FESTIVAL 11.00 – 12.00 ALL THAT MATTERS – WORAUF ES ANKOMMT Theater La Senty Menti, Frankfurt 10+ 19.30 – 20.30 HOOP – HOFFNUNG Danstheater AYA, Amsterdam (NL) 12+		KUSS FESTIVAL 17.00 Mini Tasch THEATER(BE)FRAGEN 1 21.00 Theater am Schwanhof, Foyer GET TOGETHER – DANCE!
DO 14	KUSS FESTIVAL 11.00 – 12.05 KARLSSON VOM DACH Theater GrueneSosse, Frankfurt 8+ 19.30 – 21.00 KABALE UND LIEBE JUPZ! – Theater Plauen Zwickau 14+	KUSS FESTIVAL 10.00 – 10.45 SCHWARZWEISSCHEN M O N S T R A, Frankfurt 4+		KUSS FESTIVAL 17.00 Mini Tasch THEATER(BE)FRAGEN 2
FR 15	KUSS FESTIVAL 16.00 PRÄSENTATION DER WORKSHOPERGEBNISSE	KUSS FESTIVAL 11.15 – 12.25 SÜDPOL.WINDSTILL/UA Junges Theater Heidelberg 10+ 19.30 – 20.30 WHAT ABOUT LUCA? Fetter Fisch – Performance/Theater, Münster 14+		KUSS FESTIVAL 10.00 - 10.45 Elisabethschule MOVE IT/UA Sophia Guttenhöfer 12+
SA 16	KUSS FESTIVAL 18.00 – 19.05 PETRAPAN/UA Comedia Theater, Köln 8+ anschl. FEIERLICHE PREISVERLEIHUNG	KUSS FESTIVAL 15.00 – 15.40 BIG BOX UND KLEINES ORCHESTER Florschütz & Döhnert, Berlin 4+		
DI 19		19.30 LESUNG MIT ÇETIN GÜLTEKIN „GEBOREN, AUFGEWACHSEN UND ERMORDET IN DEUTSCHLAND“	HANAU ERINNERN: LESUNG MIT ÇETIN GÜLTEKIN Im Januar des vergangenen Jahres waren Angehörige der Opfer der rassistischen Morde in Hanau 2020 im HLTM zu Gast. Unter ihnen auch Çetin Gültekin, der an seinen ermordeten Bruder Gökhan erinnerte. Im März stellt er im HLTM sein Buch GEBOREN, AUFGEWACHSEN UND ERMORDET IN DEUTSCHLAND vor. Er erzählt von der Trauer und dem Kampf um Gerechtigkeit, der die Versäumnisse der Behörden ans Licht bringt.	
MI 20	19.30 – 21.30 WARUM DAS KIND IN DER POLENTA KOCHT Aglaja Veteranyi, in der Bühnenfassung von Nino Haratischwili 14+ Einführung: 19.00 anschl. Publikumsgespräch			
DO 21	19.30 – 21.30 Zum letzten Mal in Marburg in dieser Spielzeit! WARUM DAS KIND IN DER POLENTA KOCHT Aglaja Veteranyi, in der Bühnenfassung von Nino Haratischwili 14+ Einführung: 19.00 anschl. Publikumsgespräch			19.00 – 20.20 Gastspiel in Rüsselsheim DRUSSEN VOR DER TÜR Wolfgang Borchert 14+
SA 23	GEORGIEN, HAMBURG UND JETZT WIEDER IN MARBURG! Die hochgelobte Inszenierung WARUM DAS KIND IN DER POLENTA KOCHT ist im März das letzte Mal in dieser Spielzeit in Marburg zu sehen. Die deutsch-georgische Koproduktion zeigt das Leben einer Artist*innenfamilie, beschrieben aus der Perspektive eines Kindes. Nachdem das Stück im Herbst in Tbilisi in Georgien und im Februar beim 15. Jubiläum der renommierten Lessingtage im Thalia Theater in Hamburg zu sehen war, folgen im März noch zwei Termine in Marburg und ein Gastspiel in Fulda.			19.00 – 21.00 Gastspiel in Fulda WARUM DAS KIND IN DER POLENTA KOCHT Aglaja Veteranyi, in der Bühnenfassung von Nino Haratischwili 14+
SO 24		15.00 KINDERABO ILNUR ALBATROS (EIN NATURSCHAUSPIEL)/UA Katharina Cromme 6+		
DI 26			19.30 WOYZECK Georg Büchner 14+ Einführung: 19.00 anschl. Publikumsgespräch	
MI 27	19.30 DIE GUTEN Rebekka Kricheldorf 13+ Einführung: 19.00	WATCH ME FAIL VOL. XX23 – NEW PLACES LIVE PODCAST P-art O-der D-och C-ool A-bhängen? S-icher T-heater!!! von und mit der Botschafter*in für Kollaboration und Unsinniges Romy Lehmann		
DO 28		19.30 – 21.10 2 FÜR 1 LET'S PLAY MONKEY ISLAND Nach einer Idee von Ron Gilbert 14+ Einführung: 19.00		21.33 Ort wird noch bekanntgegeben WATCH ME FAIL VOL. XX23 – NEW PLACES LIVE PODCAST Romy Lehmann, Christian Simon & das Schauspielstudio Marburg 14+
SA 30		19.30 – 21.10 LET'S PLAY MONKEY ISLAND Nach einer Idee von Ron Gilbert 14+ Einführung: 19.00		

PREMIERE

ILNUR ALBATROS (EIN NATURSCHAUSPIEL)/UA

Katharina Cromme

Premiere: 02.03.2024, 15.00, Theater am Schwanhof, Kleines Tasch

Kannst du das Rauschen des Meeres hören, kannst du das Tauchen der Wale hören, kannst du den starken Wind spüren und weißt du eigentlich, wer da draußen so schön singt?

Es gibt eine abgelegene Insel im Pazifik und da lebt ein Albatros-Kind, das Ilnur heißt. Was können Albatrosse besonders gut? Natürlich Langstreckenflüge und Sich-Lieb-Haben. Bauchlandungen können sie auch sehr gut. Ilnur würde aber auch gerne fliegen können. Allerdings scheint es für ihn eine große Herausforderung zu sein. Zum Glück sind wir nicht allein auf der Welt, auch wenn es manchmal so aussehen mag.

Der Wind ist unser*e Freund*in, das Meer auch – und es gibt so viel zu erforschen. Mit den ermutigenden Worten seiner Eltern und der Hilfe des federlosen Wesens namens Rahel kann Ilnur die Wunder der Welt entdecken. Eine spannende Reise beginnt.

Es gibt aber ein großes Problem, das Ilnur bald herausfinden wird: Das Meer ist krank. Es ist voll von Plastik. Begegnungen mit der Schildkröte Suppenschüssel, einigen Fischen, einem garstigen Möwenpaar und Walen, die zu Inseln werden, lassen Ilnur ungeahnte Perspektiven einnehmen und Weggefährten*innen finden.

ILNUR ALBATROS erzählt auf einfühlsame und poetische Weise die Geschichte des Zusammenlebens von verschiedenen Arten, Tieren, Menschen und der Natur. Eine fantasievolle Geschichte **für Menschen ab 6 Jahren**, die das Leben feiern, die Zukunft bewahren und mit Ilnur fliegen wollen.

Regie: Thessa Wähmann / Bühne & Kostüme: Phin Mindner / Dramaturgie & Musikalische Leitung: Ia Tanskanen / Theaterpädagogik: Lotta Janßen / Mit: Faris Saleh, Mia Wiederstein und Marie Wolff

REPERTOIRE

WARUM DAS KIND IN DER POLENTA KOCHT

Aglaja Veteranyi, in der Bühnenumfassung von Nino Haratischwilli

Eine Zirkusfamilie flieht aus Rumänien und zieht durch Europa. Durch die Augen eines Kindes wird das Leben zur drastischen Erzählung über Fremdheit in der eigenen Sprache, über die Sehnsucht nach Ankommen und Freiheit – aber auch über Armut, Missbrauch und Verwahrlosung. Aglaja Veteranyi hat ein surreales Märchen voller grausiger Schönheit erschaffen, in dem der Schrecken, aber auch die unbedingte Suche nach Selbstermächtigung immer präsent bleibt. Sechs Frauen, deutsche und georgische, stellen sich dieser persönlichen Geschichte auf der Bühne. **Für alle Menschen ab 16 Jahren.**

Regie: Nino Haratischwilli / Bühne: Julia B. Nowikowa / Kostüme: Camilla Daemen / Musik: Nestan Bagration-Davitashvili / Choreografie: Wara Cajias Ponce / Video: Zaza Rusadze / Dramaturgie: Petra Thöring / Theaterpädagogik: Mia Scarcello / Mit: Saskia Boden-Dilling, Baia Dvalishvili**, Anke Hoffmann, Zenzi Huber, Anano Makadze** und Nata Murvanidze**

Eine Koproduktion zwischen dem Royal District Theatre Tbilisi und dem HLTM.



DIE GUTEN

Rebekka Kricheldorf

Fortitudo (Tapferkeit), Justitia (Gerechtigkeit), Temperantia (Mäßigung) und Prudentia (Klugheit) treffen sich alle zehn Jahre zur Bestandsaufnahme des gesellschaftspolitischen Verhaltens. Endlich prägen die Gesellschaft: Nachhaltigkeit, Empathie und solidarisches Miteinander. Ist es nur Show oder doch der lang ersehnte Umbruch? Mit Scharfsinn und Raffinesse glänzen die Tugenden unter der Regie Angelika Zaceks, sie studieren und sezieren das Heute. Julia Klug hat unglaubliche Kostüme entworfen – Haute Couture Fashion für die Kardinaltugenden. **Für alle Menschen ab 13 Jahren**, die Lust haben, sich mal wieder richtig gut unterhalten zu lassen.

Regie & Bühne Angelika Zacek / Kostüme: Julia Klug / Musikalische Beratung: Christian Keul / Dramaturgie: Petra Thöring / Theaterpädagogik: Mia Scarcello / Mit: Sven Brormann, Fanny Holzer, Charlotte Ronas und Ulrike Walther

WOYZECK

Georg Büchner

Woyzeck ist in Bewegung. Zwischen Hauptmann rasieren und Erbsen essen, zwischen Dienen und Gehorchen wird Woyzeck zum Getriebenen. Die unausweichliche Spaltung zwischen Arm und Reich hat sich eingeschrieben in diesen Menschen und Körper, in dieses Leben. Immerzu muss er die Sätze der Anderen ertragen, Zuschreibungen, eine Sprache, die bestimmt und Gewalt ausübt ... bis sich Woyzeck entscheiden muss zwischen all den Stimmen. **Für alle Menschen ab 14 Jahren**, die den Kampf des Einzelnen in und mit Gesellschaft nur allzu gut kennen.

Regie: Eva Lange / Bühne: Cosima Wanda Winter / Musikalische Leitung: Christian Keul / Dramaturgie: Christin Ihle / Theaterpädagogik: Max Linzner / Mit: Adele Emil Behrenbeck, Saskia Boden-Dilling, Jorien Gradenwitz, Lilian Heeb*, Zenzi Huber, Georg Santner, Johanna Schwaiger* und Christian Simon

SPECIALS

WIR FEIERN! EIN GLITZERNDEN FEST ZUM INTERNATIONALEN FRAUENTAG.

07.03.2024, 18.00, Theater am Schwanhof, Foyer & Großes Tasch
18.00 Verköstigung mit Suppe von Zonta
19.00 Wir feiern! anschl. Tanzen! Mit Djane Rose Nylund

Wir feiern am Vorabend des Weltfrauentags ein richtig schönes Fest! Ja, zum Feiern ist einem dieser Tage nicht wirklich zumute: Krieg, Krise, Populist*innen lassen eine*n nicht wirklich zuversichtlich in die Welt gucken. Aber dennoch sollten wir nicht vergessen, was erreicht wurde und vor allem, was wir gemeinsam zusammen erreichen können!

Daher feiern wir und freuen uns auf viele verschiedene Künstler*innen wie die wunderbare Onita Boone, die schon zusammen mit Whitney Houston und Mariah Carey auf der Bühne gestanden und sämtliche Kontinente bereist hat. Mit dabei sind auch der Frauenkammerchor Marburg, Rose Letso Steinhoff und mit einer wunderbaren Idee für die Zukunft spricht die Politökonomin Feline Tecklenburg eine kleine Keynote. Aus dem Ensemble des HLTM sind Aliona Marchenko und Mia Wiederstein zu hören. Außerdem stellen sich Initiativen und Organisationen aus Marburg vor. Es moderieren Saskia Boden-Dilling und Adele Emil Behrenbeck.

Der Erlös der Veranstaltung geht an das Frauenhaus in Sfax, eine der Partnerstädte Marburgs.



LESUNG MIT ÇETIN GÜLTEKIN „GEBOREN, AUFGEWACHSEN UND ERMORDET IN DEUTSCHLAND“

19.03.2024, 19.30, Theater am Schwanhof, Kleines Tasch

Am 19. Februar 2020 ermordete ein Attentäter in Hanau neun Menschen aus rassistischen Motiven. Gökhan Gültekin war einer von ihnen – einer von denjenigen, die der rassistische Täter nicht in „seinem“ Land ertragen konnte. Çetin Gültekin erzählt die berührende Geschichte seines Bruders und setzt sich dafür ein, dass die Opfer und deren Geschichten nie vergessen werden.

Außerdem für Sie im März in Ihrem Theater: LET'S PLAY MONKEY ISLAND UND WATCH ME FAIL.

*Schauspielstudio Marburg – Kooperation zwischen dem HLTM und der Kunstuniversität Graz

**Schauspielerinnen des Royal District Theatre Tbilisi

FESTIVAL

KUSS – THEATER SEHEN! THEATER SPIELEN!

27. Hessische Kinder- und Jugendtheaterwoche in Marburg
10. März – 16. März 2024

SONNTAG, 10. MÄRZ

18.00, Großes Tasch
Offizielle Eröffnung anschließend:
EIN FISCH WIRD NUR SO GROSS WIE SEIN AQUARIUM
Stückentwicklung von Hannah Biedermann

10.00 – 10.55, Kleines Tasch
KIRSCHROTGALAXIE / UA
Anah Filou

überzwerg – Theater am Kästnerplatz, Saarbrücken 7+
Captain Cosmo Ultra, Lightcommander Stella Cadente und Prinzessin Laika sind bereit. Dann kann es also losgehen. Los! Ins All! Im Gepäck die Sehnsucht nach dem Fliegen. Oder sind wir doch noch nicht bereit? Haben wir alles? Uns gemeinsam auf einen Plan verständigt?

MONTAG, 11. MÄRZ

09.00 – 09.30 / 11.00 – 11.30, Mini Tasch
SONST SCHOKO
Figurentheater

Adeline Rüss, Stuttgart 6+
Malaga? Zitrone? Vanille? Wir stehen an der Eistheke und können uns nicht entscheiden. Und die hinter uns werden schon ungeduldig. Erzählt wird die Geschichte von Herrn Moritz, der da ratlos und schwitzend vor den unendlich vielen Eissorten steht und nicht weiß, welche ...

10.00 – 10.40 / 15.00 – 15.40, Kleines Tasch
SANDSCAPE
Spiel mit Rhythmus und viel Sand

KiNiNso Concepts, Lagos (NG) 2+
Sand, das Lieblingsspielzeug der meisten Kinder! Aber wie fühlt er sich eigentlich genau an, wenn er durch

die Hände, über Regenschirme und in Eimer rinnt? Sand wirbelt durch die Luft, hinterlässt Abdrücke, Linien und Muster. Sand erschafft immer wieder neue Landschaften, die entdeckt werden wollen.

19.30 – 20.30, Großes Tasch
HNSL/GRTL
eine Umarmung

performing.group, Köln 13+
In einem Paralleluniversum des bekannten Grimm-Märchens loten eine Tänzerin und ein Tänzer das Repertoire geschwisterlicher Gesten aus – von der Wiederholung vertrauter Routinen bis hin zum utopischen Aufbruch.

DIENSTAG, 12. MÄRZ

10.00 – 10.55, Kleines Tasch
KIRSCHROTGALAXIE / UA
Anah Filou

überzwerg – Theater am Kästnerplatz, Saarbrücken 7+
Captain Cosmo Ultra, Lightcommander Stella Cadente und Prinzessin Laika sind bereit. Dann kann es also losgehen. Los! Ins All! Im Gepäck die Sehnsucht nach dem Fliegen. Oder sind wir doch noch nicht bereit? Haben wir alles? Uns gemeinsam auf einen Plan verständigt?

MONTAG, 11. MÄRZ

09.00 – 09.30 / 11.00 – 11.30, Mini Tasch
SONST SCHOKO
Figurentheater

Adeline Rüss, Stuttgart 6+
Malaga? Zitrone? Vanille? Wir stehen an der Eistheke und können uns nicht entscheiden. Und die hinter uns werden schon ungeduldig. Erzählt wird die Geschichte von Herrn Moritz, der da ratlos und schwitzend vor den unendlich vielen Eissorten steht und nicht weiß, welche ...

11.30 – 12.20, Sophie-von-Brabant-Schule Marburg, Turnhalle
GLANZ
ein Tanzstück über Sport
Hennermanns Horde, Frankfurt 6+

Drei Tänzer*innen in bunter Sportkleidung führen das Publikum mit Humor, sportlichem Elan, Agilität und einer Prise Glanz und Glitter durch ein sich ständig weiterentwickelndes Spiel. Ob Fußball, Volleyball, Baseball, Basketball, Tennis, Schwimmen oder Hockey, ob einzeln um Gold kämpfend oder als Team ...

16.00 – 17.00, Großes Tasch
DER KLEINE PRINZ
Bäbel Maier nach Antoine de Saint-Exupéry

KITZ Theaterkumpaneie, Ludwigshafen 6+
Der ‚große Pilot‘ sitzt in der Sahara vor dem Wrack seiner Fox 38, ist kurz vorm Verdursten und randvoll mit Selbstmitleid. Da erscheint so ein Knirps mit gelber Kappe. Einer, der nie zu plappern aufhört von seinem Planeten und seiner Freundin, der Rose, erzählt und davon, worauf es wirklich ankommt im Leben ...

18.00 – 19.35, Kleines Tasch
SEXUALKUNDE FÜR DAS NEUE JAHRTAUSEND / DSE

Olivier Sylvestre, aus dem kanadischen Französisch von Sonja Finck
Theater der Jungen Welt, Leipzig 15+
OLI liebt SO und sie ihn, doch dann kommt BEN in die Klasse, und das stürzt OLI in tiefe Verwirrung. Der Autor nimmt uns mit in den Gefühlsstrudel von drei Teens im Jahre 1999, kurz vor dem Millenium, und führt uns hautnah an ihr Begehren, ihr Lieben und ihre Unsicherheiten heran.

21.00, Mini Tasch
LESESALON JUNGE AUTOR*INNEN

DONNERSTAG, 14. MÄRZ

10.00 – 10.45, Kleines Tasch
SCHWARZWEISSCHEN
von und mit *M O N S T R A, Frankfurt 4+*

MITTWOCH, 13. MÄRZ

10.00 – 10.50, Großes Tasch
EIN KÖNIG ZU VIEL
Gertrud Pigor mit Musik von Robert Schumann
Kinder- und Jugendtheater Speyer 4+
Wenn sich zwei Könige auf einer einsamen Insel gegenüberstehen, dann tut sich vermutlich erst einmal gar nichts, denn ein König würde niemals zurückweichen. Hier ist eindeutig ein

König zu viel, und es muss erst einmal geklärt werden, wer von beiden das Sagen hat ...

11.00 – 12.00, Kleines Tasch
ALL THAT MATTERS – WORAUF ES ANKOMMT
frei nach den Memoiren „Pearls of Childhood“ von Vera Gissing
Theater La Senty Menti, Frankfurt 10+
Das jüdische Mädchen Vera wächst unbeschwert in einem kleinen Dorf bei Prag auf. Sie ahnt zunächst nichts von den Gräueltaten der Nazis, die Europa zu überziehen beginnen. Doch schließlich treffen ihre Eltern eine folgenreiche Entscheidung und Vera macht sich auf den Weg ins Ungewisse ...

19.30 – 20.30, Kleines Tasch
HOOP – HOFFNUNG
interaktives Tanztheater
Danstheater AYA, Amsterdam (NL) 12+
Traurigkeit und Hoffnungslosigkeit gibt es in der Welt zuhauf. Aber wir sind zu liebenswert, zu schön und zu jung, um für alle Zeit in Traurigkeit zu versinken. Kleb dich an die Hoffnung, Zimmere dir ein Baumhaus aus Hoffnung. Mach die Hoffnung zu deiner heimlichen Liebe. Denn es gibt noch viel zu verändern und zu feiern!

18.00 – 19.35, Kleines Tasch
SEXUALKUNDE FÜR DAS NEUE JAHRTAUSEND / DSE

Olivier Sylvestre, aus dem kanadischen Französisch von Sonja Finck
Theater der Jungen Welt, Leipzig 15+
OLI liebt SO und sie ihn, doch dann kommt BEN in die Klasse, und das stürzt OLI in tiefe Verwirrung. Der Autor nimmt uns mit in den Gefühlsstrudel von drei Teens im Jahre 1999, kurz vor dem Millenium, und führt uns hautnah an ihr Begehren, ihr Lieben und ihre Unsicherheiten heran.

21.00, Mini Tasch
LESESALON JUNGE AUTOR*INNEN

DONNERSTAG, 14. MÄRZ

10.00 – 10.45, Kleines Tasch
SCHWARZWEISSCHEN
von und mit *M O N S T R A, Frankfurt 4+*

MITTWOCH, 13. MÄRZ

10.00 – 10.50, Großes Tasch
EIN KÖNIG ZU VIEL
Gertrud Pigor mit Musik von Robert Schumann
Kinder- und Jugendtheater Speyer 4+
Wenn sich zwei Könige auf einer einsamen Insel gegenüberstehen, dann tut sich vermutlich erst einmal gar nichts, denn ein König würde niemals zurückweichen. Hier ist eindeutig ein

11.00 – 12.05, Großes Tasch
KARLSSON VOM DACH
Solo für ein Publikum in seinen besten Jahren. Text: Astrid Lindgren

TheaterGrueneSosse, Frankfurt 8+
Karlsson schwebt zum Fenster herein und sorgt für grandiose Irritation: Er ist radikal, renitent, selbstverliebt und chaotisch – und bestechend charmant. Er verbündet sich mit dem Publikum, und geht auf Kollisionskurs mit allen Autoritäten, die eine Kindheit bestimmen.

19.30 – 21.00, Großes Tasch
KABALE UND LIEBE
Bürgerliches Trauerspiel von Friedrich Schiller
JUPZ! – Theater Plauen Zwickau 14+
Ferdinand liebt Luise und Luise liebt Ferdinand. Aber weil die beiden eine unterschiedliche familiäre Herkunft haben, gibt es einige, die etwas gegen die Verbindung einzuwenden haben. Mit knalligen Bildern und schrägem Einsatz von Videotechnik wird der Klassiker für junges Publikum hier neu befragt.

FREITAG, 15. MÄRZ

10.00 – 10.45, Elisabethschule Marburg, Klassenzimmer
MOVE IT/UA

Klassenzimmerstück von Sophia Guttenhöfer
Hessisches Landestheater Marburg 12+
Was bewegt dich? Was bringt dich in Bewegung und was bringst du in Bewegung?
Mit und für Menschen ab 12 Jahren erforschen wir diese Fragen auf Augenhöhe, suchen nach Antworten und mehr Fragen und verweben das Ganze zu einem großen Frage-Antwortspiel mit TikTok-Anmutungen.

11.15 – 12.25, Kleines Tasch
SÜDPOL.WINDSTILL / UA
von Armela Madreiter
Junges Theater Heidelberg 10+
Ida und Robert Falcon Scott verbindet vor allem eine Passion: Polarforschung. Doch bevor sie sich mit den Mysterien des Südpols weiter ausein-

andersetzen können, müssen sie sich noch um Idas psychisch kranke Mutter kümmern, die es vor der Außenwelt bestmöglich zu schützen gilt ...

16.00, Großes Tasch
PRÄSENTATION DER WORKSHOP-ERGBNISSE

19.30 – 20.30, Kleines Tasch
WHAT ABOUT LUCA?
oder die Poesie des Fuck you
Fetter Fisch – Performance/Theater, Münster 14+
Heute feiern wir den Geburtstag von Luca. Aber wer ist Luca eigentlich? Welches Leben führt Luca und welches Leben wünscht sich Luca? Cornelia und David schlüpfen in viele verschiedene Versionen von Luca. Dabei feiern sie zusammen mit dem Publikum ein Fest, das immer wieder anders ist ...

SAMSTAG, 16. MÄRZ

15.00 – 15.40, Kleines Tasch
BIG BOX UND KLEINES ORCHESTER
Objekttheater mit Live-Musik
Florschütz & Döhnert, Berlin 4+
Ein kleines Orchester erklingt – ohne Musiker? Scheinwerfer schauen sich im Raum um und nicken sich zu? Eine große Kiste schiebt sich über die Bühne und spuckt zwei Menschen aus? Wie geht das? Was steckt dahinter? Die Kiste wird verschoben, gekippt und geöffnet, gedreht und gewendet – sie bleibt geheimnisvoll.

18.00 – 19.05, Großes Tasch
PETRA PAN / UA
nach James M. Barrie
Comedia Theater, Köln 8+
Petra Pan wird niemals erwachsen, oder zumindest denkt sie das. Sie lebt auf der fiktiven Insel Nimmerland und ist die Anführerin der ‚lost children‘, einer zusammengewürfelten Gruppe von heimatlosen Kindern. Ihr Gegenspieler ist der Anführer der Piraten: Kapitän Hook.

anschließend:
Feierliche Preisverleihung

SERVICE

KARTENVERKAUF

Theaterkasse in der Oberstadt, Neustadt 7, 35037 Marburg
Öffnungszeiten: Mo bis Fr: 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr; Sa: 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Telefon: 0 64 21. 99 02 70, E-Mail: kasse@hltm.de
Afterwork-Kasse, Theater am Schwanhof, Di & Do: 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

WEITERE VORVERKAUFSTELLEN

Marburg Stadt und Land Tourismus GmbH, Bahnhofstr. 25; Musikhaus am Biegen; Kirchhainer Reisebüro; Optik Dewner in Stadtallendorf; u. v. m.

PREISE

Theater am Schwanhof – Großes Tasch: 17–19 Euro / erm. 9,50–10,50 Euro
Theater am Schwanhof – Kleines Tasch: 17 Euro / erm. 9,50 Euro
Erwin-Piscator-Haus: 20–26 Euro / erm. 11–15 Euro
Kinder- und Jugendtheater in allen Spielstätten und auf allen Plätzen:
Kinder / Jugendliche 6 Euro, Erwachsene 9 Euro
HLTM-Kulturticket: kostenloser Eintritt für Studierende der Philipps-Universität Marburg; ausgenommen Premieren, KUSS-Festival, Gastspiele und Sonderveranstaltungen (nur an der Theaterkasse und den jeweiligen Abendkassen erhältlich) 2 FÜR 1 (online und an allen Vorverkaufsstellen)

Für Sonderveranstaltungen in Marburg gelten gesonderte Preise:
WATCH ME FAIL: 5,13 Euro
KUSS – THEATER SEHEN! THEATER SPIELEN!: Kinder / Jugendliche 6 Euro, Erwachsene 9 Euro, Sonderpreis 4 Euro / 7 Euro für SANDSCAPE, SONST SCHOKO und SCHWARZWEISSCHEN sowie für den Lesesalon
WELTFRUAENTAG: 17–19 Euro/erm. 9,50–10,50 Euro, Solipreis 24 Euro / Feiert-euch!-Ticket: 5 Euro
LESUNG MIT ÇETIN GÜLTEKIN: 9 Euro / erm. 6 Euro

Alle Kartenpreise verstehen sich inklusive aller Gebühren. Eine Rückgabe von Karten ist nicht möglich. Ein Umtausch von Karten gegen einen anderen Termin der gleichen Inszenierung, die über unsere Theaterkasse gekauft werden, ist bis 12 Uhr des jeweiligen Vorstellungstages möglich. Für Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen ist eine Umbuchung bis zum letzten Werktag davor um 12 Uhr möglich. Die Umtauschgebühr beträgt einen Euro pro Vorstellung und Platz. Die Eintrittskarte muss bei Betreten des Veranstaltungsortes vorgezeigt werden. Karten mit ermäßigten Preisen müssen zusammen mit dem entsprechenden, gültigen Ausweis vorgezeigt werden. An der Theaterkasse in der Oberstadt, an den Abendkassen im Theater am Schwanhof und im Erwin-Piscator-Haus können Sie in bar oder mit Karte bezahlen. Über unseren Reservix-Webshop können Sie ab sofort Ihre Karten mit der print@home-Funktion auch Zuhause ausdrucken. Reservix berechnet zusätzlich zu Ihrer Bestellung 2 Euro Servicegebühr.

Hessisches Landestheater Marburg GmbH, Am Schwanhof 68–72, 35037 Marburg

IMPRESSUM

Herausgeber: Hessisches Landestheater Marburg GmbH / Intendanz: Eva Lange und Carola Unser-Leichtweiß / Aufsichtsratsvorsitz und Stellvertretung: Jan-Sebastian Kittel und Dr. Thomas Spies (alle zwei Jahre wechselnd) / Redaktion: Sophie Strahl / Texte: Intendanz, Dramaturgie, Theater und Schule / Gestaltung: Via Grafik Gestaltungsbüro / Druck: Druckerei Wenzel, Marburg / Auflage: 11.000 / gedruckt auf Papier aus 100% nachhaltiger Forstwirtschaft

Dies alles ermöglichen:



Mit freundlicher Unterstützung der Sparkasse Marburg-Biedenkopf